



EINE LITERARISCHE SCHREIBAKTION ZUR FRIEDENSERZIEHUNG

AUSSCHREIBUNG

Bad Kreuznach, den 24.02.2010

THEMA I: „LUISAS LEIDENSCHAFT FÜR FRIEDEN“

ZIELGRUPPE

Kinder, die die Orientierungsstufe aller Schularten; der Förderschule, Hauptschule, Realschule, Realschule Plus, IGS oder eines Gymnasiums besuchen.

FÜR LEHREREINEN UND LEHRER

Wünschenswert wäre, dass die Lehrerinnen und Lehrer ihre Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Friedenserziehung beraten und ihnen vielleicht auch Impulse geben, wie sie zu diesem Thema einen schönen Aufsatz schreiben könnten, ohne deren eigene Phantasien zu beeinflussen.

Dazu könnten Sie in ein bis zwei Unterrichtsstunden die Textvorlage „Mein erstes Fahrrad“ vorbereitend besprechen. (siehe dazu die Anlage I: Text und mögliche Texterschließungsanregungen)

LITERARISCHE VORLAGE

Luisa ist ein sehr fröhliches Mädchen. Sie liebt die Natur und die Pflanzen. Sie liebt Tiere. Ihre Lieblingstiere sind Bienen. Sie versucht sogar durch Summen Melodien zu entwickeln, Lieder zu komponieren.

Heute hat Luisa ihren 12. Geburtstag. Ihr Vater, der in einer anderen Stadt lebt, kommt sie besuchen. Beim Kuchenessen spricht Luisa ihren Vater an:

TEXT I - „MEIN ERSTES FAHRRAD“

AUFGABE

Zum Thema „Luisas Leidenschaft für Frieden“ werden Texte angefertigt, die die Begeisterung und den unermüdlichen Einsatz von Luisa beschreiben. Ihr Vater bereitete Luisa immer wieder eine

Freude. Heute ist Luisa sehr traurig und auch wütend, weil sie erfahren hat, dass der Vater in einem Panzerwerk arbeitete. Inzwischen ist es Luisa auch klar geworden, was man in so einer Fabrik produziert und wo man diese Produkte einsetzt.

Luisa erklärt an ihrem 12. Geburtstag, nach dem Gespräch mit ihrem Vater, ihren friedlichen Kampf gegen alle Handlungen, die der Menschheit und der Mutter Natur Schaden, Leid und Schmerz zufügen.

Die jungen Autorinnen und Autoren stellen sich vor, wie leidenschaftlich Luisa diesen friedlichen Kampf führt, welche außergewöhnlichen Wege sie geht und welche Erfolge sie erreicht. Ihre Fantasien auf diesem Wege sind keinerlei Grenzen gesetzt.

THEMA II: „TRAUMWELT DER OMA HANNELORE“

ZIELGRUPPE

Kinder, die die Klassenstufen 7 und 8 aller Schularten; der Förderschule, Hauptschule, Regionale Schule, Realschule, Realschule Plus, IGS oder eines Gymnasiums, besuchen

FÜR LEHREREINEN UND LEHRER

Wünschenswert wäre, dass die Lehrerinnen und Lehrer ihre Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Friedenserziehung beraten und ihnen vielleicht auch Impulse geben, wie sie zu diesem Thema einen schönen Aufsatz schreiben könnten, ohne deren eigene Phantasien zu beeinflussen.

Dazu könnten Sie in ein bis zwei Unterrichtsstunden die Textvorlage „Einzige Rettung“ vorbereitend besprechen. (siehe dazu die Anlage II: Text und mögliche Texterschließungsaufgaben)

LITERARISCHE VORLAGE

Seit einigen Jahren lebt Oma Hannelore ganz allein in ihrer Wohnung. Sie hat nicht nur ihren Mann vor Jahren, sondern auch ihren Sohn später im Krieg verloren. Und jetzt ist der Enkel in Afghanistan im Einsatz...

Oma Hannelore leidet unter inneren Schmerzen... Durch das ganze Unglück fühlt sie sich zerschlagen und kann aus dem Grund auch nicht einschlafen... Doch irgendwann ist sie erschöpft... In diesem Zustand träumt sie...

Eine kleine, hübsche Taube bringt Oma Hannelore eine besondere Botschaft. Das ist die „Traumwelt der Oma Hannelore“! Oma Hannelore erzählt nach ihrem Traum Sarah, der Frau ihres Enkels, die sie gerade zufällig besucht, ihre Freude mit folgenden Worten:

TEXT II - EINZIGE RETTUNG

AUFGABE

Zum Thema „Traumwelt der Oma Hannelore“ sollten Texte angefertigt werden, die die Welt der Mütter zum Ausdruck bringen, in der sie immer mit dem Wunsch und ständigem Bemühen für Frieden leben. Die jungen Autorinnen und Autoren beschreiben die Traumwelt von Oma Hannelore. Dabei können sie an der Botschaft der Taube anknüpfen.

THEMA III: „BILLS ZWEI WELTEN“

ZIELGRUPPE

Kinder, die die Klassenstufen 9 und 10 aller Schularten; der Förderschule, Hauptschule, Regionale Schule, Realschule, Realschule Plus, IGS oder eines Gymnasiums, besuchen

FÜR LEHREREINNEN UND LEHRER

Wünschenswert wäre, dass die Lehrerinnen und Lehrer ihre Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Friedenserziehung beraten und ihnen vielleicht auch Impulse geben, wie sie zu diesem Thema einen schönen Aufsatz schreiben könnten, ohne deren eigene Phantasien zu beeinflussen.

Dazu könnten Sie in ein bis zwei Unterrichtsstunden die Textvorlage „In meinen Ohren“ vorbereitend besprechen. (siehe dazu die Anlage III: Text und mögliche Texterschließungsanregungen)

LITERARISCHE VORLAGE

Der junge Mann Bill Steven hatte leider keine Aussichten, eine andere Arbeit zu finden. Deshalb musste er in die Armee gehen, um seine zwei kleinen Kinder und seine Frau zu ernähren. Mit vielen anderen zusammen wurde er nach Afghanistan geschickt. Eines Abends vor einem gefährlichen Einsatz dachte er an die Worte seiner Mutter und führt ein Selbstgespräch:

TEXT III - IN MEINEN OHREN

AUFGABE

Zum Thema „Bills zwei Welten“ sollten Texte verfasst werden, die die Konfliktlage von Bill beschreiben. Bill hat zwei Welten, die aufeinander prallen; die Welt seiner Mutter und die Welt seines Kommandanten.

Die jungen Autorinnen und Autoren sollten sich in die Lage von Bill versetzen und eine Lösung für Bills Konflikt suchen. Bei der Lösungssuche geht es ausschließlich um Ideen und Fantasien, es geht nicht um die Umsetzbarkeit.

TECHNISCHE HINWEISE

- a) Die Kinder benutzen bei der Schreibarbeit unliniertes Papier und Füller mit schwarzer Tinte.
- b) Sie dürfen ihren Text auch auf einem PC schreiben und ausdrucken.
- c) Die Länge des Textes dürfte getippt ca. eine, handschriftlich ca. 2 DIN A 4 –Seite sein.

ALLGEMEINES

Die jungen Autorinnen und Autoren schreiben auf einem gesonderten Blatt:

1. Name, Alter, besuchte Klassenstufe, Name der Schule, Privatadresse, Telefonnummer und Email -Adresse

2. Die Texte müssen eigene Produkte der Autorinnen und Autoren sein.
3. Texte, auch nur Teilweise aus einer anderen Quelle übernommen oder mit Hilfe von einer anderen Person angefertigt worden sind, werden nicht berücksichtigt.
4. Ort und Termin für die Auszeichnung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden rechtzeitig bekannt gegeben.

EINSENDESCHLUSS

Die angefertigten Texte müssen spätestens bis zum **30. April 2010** an die unten angegebene Postadresse geschickt werden. Die Texte die, nach dem 30. April 2010 eingehen, werden bei der Auswertung nicht mehr berücksichtigt.

AUSWERTUNG

Eine Jury, die der Friedensverein Hand in Hand zusammenstellt, wird die Auswertung vornehmen. Die Jury wird für jede Klassenstufe Texte mit den Bezeichnungen „gelungen“, „gut gelungen“ und „besonders gut gelungen“ bewerten.

AUSZEICHNUNG

Für die Autorinnen und Autoren der ausgewählten Werke wird an einem geeigneten Ort eine „Autorenlesung auf dem Weg zum Frieden“ organisiert. Sie werden in Anwesenheit des eingeladenen Publikums ausgezeichnet und anschließend dürfen sie ihre Texte vorlesen. Die Werke der jungen Autorin und Autoren werden mit deren Einverständnis in einem Heft „Auf dem Weg zum Frieden“ dokumentiert.

DIE POSTADRESSE

Friedensverein Hand in Hand
Bretzenheimer Straße 63
55545 Bad Kreuznach

Herzlichen Dank für Ihre Zusammenarbeit und nette Unterstützung im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Mehmet Kılıç, Vorsitzender